

Presseinformation

Springe, Stand: 15.04.2026

Christoph Türcke

Vermittlung als Gott

Kritik des Didaktik-Kults

Verlag: zu Klampen Verlag **Auflage:** 2. Auflage
Sprache: Deutsch **Einband:** Softcover
ISBN-13: 9783924245054 **Format:** 12,50 × 20,00 cm
ISBN-10: 3924245053 **Umfang:** 138 Seiten
Erscheinungstermin: **Preis:** 18,00 €
01.09.1994



Türckes Buch entlarvt den didaktischen Vermittlungsbegriff als Verfallsform des metaphysischen, der einst das Verhältnis von Ideen und Sinnenwelt, Form und Stoff, Gott und Welt zu klären suchte. An Platon, Aristoteles und der antiken Trinitätslehre wird gezeigt, wie unter den Voraussetzungen des philosophischen Idealismus die Vermittlung unweigerlich zum Absoluten wird und damit aber gerade in eine Vermittlung von nichts mit nichts zusammensinken droht. "Die polemische Verve dieser Arbeit, die auch literarisch ein hohes Vergnügen ist, gibt ihr in unserer akademischen Landschaft den Charakter einer unzweideutigen Seltenheit." (Ulrich Sonnemann)

Über den Autor: Christoph Türcke

Christoph Türcke, Jahrgang 1948, ist emeritierter Professor für Philosophie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig und Autor zahlreicher Bücher. Er wurde ausgezeichnet mit dem Sigmund-Freud-Kulturpreis. Von ihm erschienen bei zu Klampen »Vermittlung als Gott« (1986, 1994), »Perspektiven Kritischer Theorie« (1988), »Zum ideologiekritischen Potential der Theologie« (1990), »Heilige ...